

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

76. Jahrgang

Nr. 10

Donnerstag, 9. März 2023

SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

13.03.2023, 17:00 Uhr

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen

Theater und Konzerthaus – Großer Konzertsaal
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Bedürfnisse von Menschen mit einer Mobilitätseinschränkung
 - 1.2 Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität
 - 1.3 Verlust an Blattmasse durch Baumfällung und Ausgleich durch Neupflanzungen
 - 1.4 Havarie des Faulturms der Kläranlage Solingen-Ohligs des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes (BRW)
 - 1.5 Anzeige Hauptbahnhof
 - 1.6 Energiekosten für Straßenbeleuchtung vor und nach LED-Einführung
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 16. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen am 26.01.2023
4. IMKS (Integriertes Mobilitätskonzept für die Klingensteinadt Solingen)
5. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2026 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2023 ff. - mündlicher Bericht -
6. Umsetzung Leitlinien Bürgerbeteiligung hier: Vorhabenliste 2023
7. Fortschreibung der Treibhausgasbilanz für die Klingensteinadt Solingen – Ergebnisse und weiteres Vorgehen
8. Organisatorische Änderung innerhalb des Stadtdienstes 61
Hier: Reorganisation der bisherigen Abteilung 61-3 in die Abteilungen 61-3 „Mobilität, ÖPNV, generelle Planung und 61-5 „Verkehrsplanung“
9. Siedlungsflächenmonitoring 2023
10. Änderung des Regionalplans: Buschfeld

11. Integriertes Mobilitätskonzept für die Klingensteinadt Solingen (IMKS) – politisch Vertretende für den Beteiligungs-Workshop „Politik“
12. Absichtserklärung (Letter of Intent - LOI) zur Optimierung, Beschleunigung und Unterstützung von Genehmigungsverfahren für Windenergieanlagen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz („Regional-Initiative Wind“)
13. Delegierende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Solingen, vertreten durch den Oberbürgermeister – und dem Rheinisch-Bergischen Kreis
14. Einführung des Deutschlandtickets – „49-Euro-Ticket“
15. Nahverkehrsplan Fortschreibung 2022/2023, Entwicklungskonzept – Beschluss
16. Abfallwirtschaftskonzept 2023 bis 2027
17. Machbarkeitsstudie Fuß- und Radwegbrücke Bahnhof Solingen
18. Ersatzflächen für den „Lukastrail“
19. CO-Pipeline – Weiterführung der Klageverfahren
20. Umbenennung des Mercimek-Platzes
21. Bedürfnisse von Menschen mit einer Mobilitätseinschränkung
Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 20.01.2023

Herausgegeben von:

Klingensteinadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingensteinadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

- 22. Verschiedenes
- 22.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 22.1.1 Fällung des Naturdenkmales Esche, Freiheitstraße 10
- 22.1.2 Fortschreibung des VRR-Nahverkehrsplans 2025: Geplanter Beteiligungsprozess
- 22.1.3 Stellungnahme zu Prüfanträgen, Ausbau von Photovoltaik beschleunigen und Nutzung von Solarstrom für den BOB-Betrieb
- 22.1.4 Machbarkeitsstudie S17
- 22.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
- 2. Befangenheitserklärungen
- 3. Protokoll über die 16. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen am 26.01.2023
- 4. Verschiedenes
- 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 4.2 Anfragen an die Verwaltung

.....

13.03.2023, 17:00 Uhr

Beteiligungsausschuss

Gründer- und Technologiezentrum – Pliestersaal I
Grünwalder Straße 29-31, 42657 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
- 1.1 Jahresabschluss 2021 der Technischen Betriebe Solingen
- 2. Befangenheitserklärungen
- 3. Protokoll über die 17. Sitzung des Beteiligungsausschusses am 23.01.2023
- 4. Berichtswesen für die Betriebe und Gesellschaften der Stadt Solingen
- 5. Anpassung zur Ordnung über die Erhebung von privatrechtlichen Entgelten für das städtische Theater und die städtischen Konzerte (Entgeltordnung)
- 6. Wirtschaftsplan 2023 des Zweckverbandes Bergische Volkshochschule (BVHS)
- 7. Anmietung von Räumen für das Kunstmuseum – Beauftragung einer Machbarkeitsstudie
- 8. VI. Änderung der Betriebssatzung für die Technischen Betriebe Solingen
- 9. Nahverkehrsplan Fortschreibung 2022/2023, Entwicklungskonzept – Beschluss
- 10. Verschiedenes
- 10.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
 - 2. Befangenheitserklärungen
 - 3. Protokoll über die 17. Sitzung des Beteiligungsausschusses am 23.01.2023
 - 4. Berichtswesen für die Betriebe und Gesellschaften der Stadt Solingen
 - 5. Informationen zum Beteiligungsportfolio der Stadt Solingen: Technische Betriebe Solingen und Entsorgung Solingen GmbH
 - 6. Wirtschaftsplan 2023 der Kunstmuseum Solingen Betriebsgesellschaft mbH
 - 7. Wirtschaftsplan 2023/2024 der Städtischen Musikschule Solingen GmbH
 - 8. Städtische Musikschule Solingen GmbH – Wiederbestellung einer Geschäftsführerin
 - 9. Städtische Musikschule Solingen GmbH – Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2022/2023
 - 10. Städtische Musikschule Solingen GmbH – Erneuerung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen
 - 11. Altenzentren der Stadt Solingen gemeinnützige GmbH – Abberufung des Geschäftsführers; Erteilung und Entzug von Prokuren
 - 12. Wirtschaftsförderung Solingen Verwaltungs GmbH – Wiederbestellung des Geschäftsführers
 - 13. Einbringung eines städtischen Flurstücks des Entwicklungsgebietes „In der Delle“ in die Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG
 - 14. Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (BSW) – Abberufung des ehemaligen Geschäftsführers
 - 15. Stadtwerke Solingen GmbH (SW SG) – Vertretung der Gesellschaft durch den Geschäftsführer
 - 16. Jahresabschluss 2021/22 der itec solingen gmbh (itec)
 - 17. SWS Netze Solingen GmbH – Bestellung eines Jahresabschlussprüfers für den Jahresabschluss 2022/23
 - 18. Jahresabschluss 2021/22 der EDL Solingen GmbH (EDL)
 - 19. EDL Solingen GmbH (EDL) – Bestellung eines Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2022/23
 - 20. EDL Solingen GmbH – Abberufung und Bestellung eines Geschäftsführers
 - 21. Wirtschaftsplan 2023 der Elba Omnibusreisen GmbH
 - 22. Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH – Einzahlung in die Kapitalrücklage der Städtischen Musikschule Solingen GmbH
 - 23. Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH – Einzahlung in die Kapitalrücklage der Kunstmuseum Solingen Betriebsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2023
 - 24. Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH (BSG) – Einzahlung in die Kapitalrücklage
 - 25. Verschiedenes
 - 25.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 25.2 Anfragen an die Verwaltung
-

13.03.2023, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Wald

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Einwohnerfragestunde
2. Beantwortung von Anfragen
- 2.1 Defekte Bushaltestelle auf der Friedrich-Ebert-Straße
3. Befangenheitserklärungen
4. Protokoll über die 17. Sitzung der Bezirksvertretung Wald am 16.01.2023
5. ISEK Wald – Vorstellung Stadtteilmanagement – mündlicher Bericht
6. Besetzung Beirat ISEK Zukunft Wald 2030
Gemeinsamer Antrag der Bezirksfraktion von Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Bezirksfraktion vom 19.02.2023
7. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2026 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2023 ff.
hier: Mitwirkung gem. § 37 Abs. 4 Gemeindeordnung NRW
- mündlicher Bericht -
- 7.1 Haushaltsentwurf 2023
Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 27.02.2023
8. Freie Budgetmittel 2023
9. Projekte des Jugendstadtrates im Stadtbezirk Wald
- mündlicher Bericht -
10. Verbesserungen in Wald aus der Sicht von Jugendlichen
Gemeinsamer Antrag der Bezirksfraktion von Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Bezirksfraktion vom 19.02.2023
11. Vorstellung Jugendeinrichtung Stresi 23
- mündlicher Bericht -
12. Komplettsperrung der Locher Straße wegen Erneuerung der Brücke Locher Straße
Gemeinsamer Antrag der Bezirksfraktion von Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Bezirksfraktion vom 19.02.2023
13. Geeignete Standorte für die Anlage von Fahrrad-abstellplätzen in Solingen-Wald
Gemeinsamer Antrag der Bezirksfraktion von Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Bezirksfraktion vom 25.02.2023
14. IMKS – Integriertes Mobilitätskonzept für die Klingenstadt Solingen
15. Umsetzung Leitlinien Bürgerbeteiligung
hier: Vorhabenliste 2023
16. Verschiedenes
- 16.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 16.1.1 Gefahrenbaumfällungen verschiedene Straßen/Orte im Stadtgebiet von Solingen Wald
- 16.1.2 Fällung des Naturdenkmales Esche, Freiheitstraße 10
- 16.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Protokoll über die 17. Sitzung der Bezirksvertretung Wald am 16.01.2023
 4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung
-

13.03.2023, 17:00 Uhr

Rechnungsprüfungsausschuss

Verwaltungsgebäude Bonner Straße – Kasino
Bonner Straße 100 (Eingang Langhansstraße 6),
42697 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 7. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 05.12.2022 – öffentlicher Teil
4. Tätigkeitsbericht 2022
5. Verschiedenes
- 5.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 5.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Protokoll über die 7. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 05.12.2022 – nichtöffentlicher Teil
 4. Prüfung des Konzepts, der Freigabe und Verteilung von Freikarten für das Open-Air-Konzert im Walder Stadion am 17. und 18.06.2022 – Bericht Nr. 1/2023
 5. Tätigkeitsfelder der Innenrevision beim Revisionsdienst der Stadt Solingen im Jahr 2022
 6. Verschiedenes
 - 6.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 6.2 Anfragen an die Verwaltung
-

14.03.2023, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Gräfrath

Städtisches Klinikum Solingen –
Besprechungsraum 3, Haus E, Erdgeschoss
Gotenstraße 1, 42653 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Einwohnerfragestunde
2. Beantwortung von Anfragen
3. Befangenheitserklärungen
4. Protokoll über die 16. Sitzung der Bezirksvertretung Gräfrath am 24.01.2023
5. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2026 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2023 ff.
hier: Mitwirkung gem. § 37 Abs. 4 Gemeindeordnung NRW
- mündlicher Bericht -
6. Veranstaltungszelt auf dem Gräfrather Markt

7. Sachstand Nümmener Bach
- mündlicher Bericht -
8. IMKS – Integriertes Mobilitätskonzept für die Klingens-
stadt Solingen
9. Umsetzung Leitlinien Bürgerbeteiligung
hier: Vorhabenliste 2023
10. Freie Budgetmittel 2023
11. Situation Städtisches Klinikum
- mündlicher Bericht -
12. Verschiedenes
 - 12.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 12.1.1 Gefahrenbaumfällungen verschiedene Straßen/Orte im
Stadtgebiet von Solingen Gräfrath
 - 12.2 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin
 - 12.3 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 16. Sitzung der Bezirksvertretung
Gräfrath am 24.01.2023
4. Sachstand Bebauung alter Bahnhof
5. Verschiedenes
 - 5.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 5.2 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin
 - 5.3 Anfragen an die Verwaltung

14.03.2023, 17:00 Uhr

Jugendhilfeausschuss

Verwaltungsgebäude Bonner Straße – Kasino
Bonner Straße 100 (Eingang Langhansstraße 6),
42697 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Überprüfung der Träger der freien Jugendhilfe nach
§ 75 Abs. 1 SGB VIII
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 14. Sitzung des Jugendhilfeaus-
schusses am 23.01.2023
4. Bericht aus dem Jugendstadtrat
5. Wirtschaftsplan 2023 des Zweckverbandes Bergische
Volkshochschule (BVHS)
6. Anerkennung des Vereins Frauen helfen Frauen e.V.
als Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe
7. OGS - Rechtsanspruch
- mündlicher Bericht -
8. Umsetzung Leitlinien Bürgerbeteiligung
hier: Vorhabenliste 2023
9. Situation der unbegleiteten, minderjährigen Ausländer
(UmA)
10. Sachstand Umsetzung Neuregelungen im Kinder-
schutz
11. Aktuelle Situation im Bereich Kindertagesbetreuung
(0-6 Jahre)
12. KiBiz – Kontingent für das Kindergartenjahr 2023/2024
13. Fachkräfte in der Jugendhilfe
- mündlicher Bericht -

14. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023 einschließ-
lich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis
2026 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2023 ff.
- mündlicher Bericht -
- 14.1 Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023 einschließ-
lich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis
2026 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2023 ff. –
Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 03.03.2023 – Suche
und Sicherung von Grundstücken für die Errichtung
von Kindertagesstätten
- 14.2 Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023 einschließ-
lich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis
2026 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2023 ff. –
Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 03.03.2023 – offene
Kinder- und Jugendarbeit
15. Verschiedenes
 - 15.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 15.1.1 Kita- und OGS-Ausbauplanung Anhörung
„Betreuungs-Gipfel jetzt!“
 - 15.1.2 Beschlüsse Vorstand Städtetag NRW Umsetzung
Rechtsanspruch auf einen offenen Ganzttag in NRW
und Notschließungen von Kindergartengruppen
wegen Personalausfällen
 - 15.1.3 30. Jahrestag des Brandanschlags vom 29.05.1993 -
Planungsstand
 - 15.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 14. Sitzung des Jugendhilfe-
ausschusses am 23.01.2023
4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung

15.03.2023, 17:00 Uhr

Sportausschuss

Förderverein Ittertal e. V. – Restaurant in der Quitte
Mitteliter 10, 42719 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Schwimmcontainer NRW
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 14. Sitzung des Sportausschusses
am 01.02.2023
4. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023 einschließ-
lich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis
2026 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2023 ff.
- mündlicher Bericht -
- 4.1 Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023
Eigenanteil Freizeitanlage Ittertäl – Antrag der SPD-
Ratsfraktion vom 03.03.2023
- 4.2 Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023
Prüfauftrag Hallenbad Antrag der SPD-Ratsfraktion
vom 03.03.2023
- 4.3 Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023
Prüfauftrag Jugendstadtrat – Antrag der SPD-
Ratsfraktion vom 03.03.2023

5. Verwendung der Sportpauschale
6. Sachstandbericht Solinger Bädergesellschaft mbH Februar/März 2023
7. Umsetzung Leitlinien Bürgerbeteiligung hier: Vorhabenliste 2023
8. Kostenfreie Bereitstellung von Menstruationsartikeln in den Solinger Sporthallen und Schwimmbädern Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE. Die PARTEI vom 01.03.2023
9. Verschiedenes
 - 9.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 9.1.1 Prüfung von Ersatzflächen für den „Lukastrail“
 - 9.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 14. Sitzung des Sportausschusses am 01.02.2023
4. Aktueller Sachstandbericht Solinger Bädergesellschaft mbH
5. Verschiedenes
 - 5.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 5.1.1 Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur hier: Sanierung Freibad Ittertall
 - 5.1.2 Vereinbarung Parkplatznutzung zwischen der Stadt Solingen und dem Krankenhaus Bethanien
 - 5.2 Anfragen an die Verwaltung

16.03.2023, 17:00 Uhr

Ausschuss für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Mobilstationen E-Tretroller
 - 1.2 Ausbaukarte für Solingen bzgl. des geplanten Glasfasernetzes
 - 1.3 1. Änderung des Bebauungsplanes O 259 – Sachstandsbericht
 - 1.4 Geplanter Glasfaserausbau im Rahmen des „Smart City“-Konzeptes
 - 1.5 Baulückenkataster – Aktueller Stand
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 18. Sitzung des Ausschusses für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur am 06.12.2022
4. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2026 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2023 ff. - mündlicher Bericht -

- 4.1 Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2023 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2026 und des Haushaltssicherungskonzeptes 2023 ff. Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 03.03.2023 – Suche und Sicherung von Grundstücken für die Errichtung von Kindertagesstätten
5. Umsetzung Leitlinien Bürgerbeteiligung hier: Vorhabenliste 2023
6. Fortschreibung der Treibhausgasbilanz für die Klingensstadt Solingen – Ergebnisse und weiteres Vorgehen
7. Aufwertung und Ergänzung der Freizeitanlage Bärenloch - aktueller Sachstand -
8. Abschluss einer Eckpunktevereinbarung mit der Telekom Deutschland GmbH zum eigenwirtschaftlichen Ausbau
9. Organisatorische Änderung innerhalb des Stadtdienstes 61
Hier: Reorganisation der bisherigen Abteilung 61-3 in die Abteilungen 61-3 „Mobilität, ÖPNV, generelle Planung und 61-5 „Verkehrsplanung“
10. Siedlungsflächenmonitoring 2023
11. Masterplan Arbeit und Wirtschaft
12. Änderung des Regionalplans: Buschfeld
13. Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept City 2030 - Sachstand und Überblick Projekte in 2022/23
14. Bauleitplanung Uhlandstraße
Vorstellung der Planung und Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) des Vorentwurfs zur 4. Änderung des Bebauungsplanes O 305 – Teil B, für den Bereich der Grundschule Uhlandstraße (zwischen dem Denise-Ligier-Weg im Norden, der öffentlichen Grünfläche im Osten, der nördlich der Straße Am Siebels gelegenen Bebauung im Süden und der Uhlandstraße im Westen)
- *Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid* -
15. Machbarkeitsstudie Fuß- und Radwegbrücke Bahnhof Solingen
16. Gestaltungsleitfaden für die Düsseldorfer Straße und den Ohligser Markt
hier: Information über den aktuellen Sachstand und die weitere Vorgehensweise
17. Erlass einer Gebiets- und Abgabensatzung für eine 2. Laufzeit einer Immobilien- und Standortgemeinschaft im Stadtteilzentrum Ohligs
18. CO-Pipeline - Weiterführung der Klageverfahren
19. Denkmalliste der Stadt Solingen
Eintragung des Mahnmals für die Opfer des Brandanschlages 1993 - Beethovenstraße 225
20. Südpark: ehemaliger Hauptbahnhof Solingen, Bahnhofstr. 15, 17, 19
Bestandsanalyse und Vermarktungsabsicht
21. Verschiedenes
 - 21.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 21.1.1 Kommunales Förderprogramm für Stecker-Photovoltaikanlagen – Billigkeitsrichtlinie Klimaschutz
 - 21.1.2 Wärmeleitplanung für Solingen -Beantragung von Fördermitteln
 - 21.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 18. Sitzung des Ausschusses für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur am 06.12.2022
4. Einbringung eines städtischen Flurstücks des Entwicklungsgebietes „In der Delle“ in die Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG
5. Südpark: ehemaliger Hauptbahnhof Solingen, Bahnhofstr. 15, 17, 19
Bestandsanalyse und Vermarktungsabsicht
6. Verschiedenes
 - 6.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 6.2 Anfragen an die Verwaltung

BEKANNTMACHUNG

über die Berufung eines Listennachfolgers in den Rat der Stadt Solingen

Gemäß § 45 Abs. 6 des Kommunalwahlgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998 (GV. NRW. S. 454, 509, 1999 S.70), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Mai 2020 (GV. NRW. S.312d) gebe ich bekannt:

Das Mitglied des Rates der Stadt Solingen Frau Corinna Faßbender, gewählt über die Liste des BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, hat am 17.02.2023 gegenüber dem Wahlleiter erklärt, auf ihr Mandat im Rat der Stadt Solingen zum 28.02.2023 zu verzichten.

Als nächstfolgender, bisher noch nicht berücksichtigter Bewerber aus der Reserveliste des BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN ist

Herr Felix Siegert
wohnhaft 42697 Solingen
Kontakt-E-Mail f.siegert-3@web.de

von mir als gewählt festgestellt worden.

Herr Siegert hat die Mitgliedschaft im Rat der Stadt Solingen mit Wirkung vom 01.03.2023 erworben.

Gegen diese Feststellung kann binnen eines Monats – vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet – Einspruch erhoben werden. Der Einspruch ist beim Wahlleiter, Verwaltungsgebäude Gasstraße 22, 42657 Solingen schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Solingen, 01.03.2023

Der Wahlleiter
Tim-Oliver Kurzbach
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

über die Berufung einer Listennachfolgerin in den Rat der Stadt Solingen

Gemäß § 45 Abs. 6 des Kommunalwahlgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998 (GV. NRW. S. 454, 509, 1999 S.70), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Mai 2020 (GV. NRW. S.312d) gebe ich bekannt:

Das Mitglied des Rates der Stadt Solingen Frau Angela Prinz, gewählt über die Liste der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD), hat am 14.02.2023 gegenüber dem Wahlleiter erklärt, auf ihr Mandat im Rat der Stadt Solingen zum 28.02.2023 zu verzichten.

Als nächstfolgende, bisher noch nicht berücksichtigte Bewerberin aus der Reserveliste der SPD ist

Frau Marina Dobbert
wohnhaft 42697 Solingen
Kontakt-E-Mail marinadobbert@web.de

von mir als gewählt festgestellt worden.

Frau Dobbert hat die Mitgliedschaft im Rat der Stadt Solingen mit Wirkung vom 01.03.2023 erworben.

Gegen diese Feststellung kann binnen eines Monats – vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet – Einspruch erhoben werden. Der Einspruch ist beim Wahlleiter, Verwaltungsgebäude Gasstraße 22, 42657 Solingen schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Solingen, 01.03.2023

Der Wahlleiter
Tim-Oliver Kurzbach
Oberbürgermeister

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V23/23-2/061 - Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, Rohbauarbeiten

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42697 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, Rohbauarbeiten
Baustelleneinrichtung u.a. Turmdrehkrane
Baugrube BA 1 circa 4.400 m³ BA 2 circa 2.400 m³
Kanalisation BA 1 circa 63+170 m BA 2 105 m
Baugrundverbesserung BA 1 circa 2.050 m² BA 2 circa 1.100 m²
Rüstung BA 1 circa 2.400 m² BA 2 circa 976 m²
Traggerüste BA 1 circa 234 m² BA 2 circa 166 m²
Beton- und Stahlbetonarbeiten Bodenplatte BA 1 circa 780 m³ BA 2 circa 320 m³
Tragende Außenwände StB BA 1 circa 223 m³ BA 2 circa 50 m³
Außenstützen StB BA 1 circa 55 m³ BA 2 circa 32 m³
Tragende Innenwände StB BA 1 circa 350 m³ BA 2 circa 182 m³
Unterzüge StB BA 1 circa 139 m³ BA 2 circa 70 m³
Decken StB BA 1 circa 1.047 m³ BA 2 circa 522 m³
Treppenanlagen aus StB jeweils im BA 1 und im BA 2
Abdichtung Perimeter BA 1 circa 161 m² BA 2 circa 120 m²
Perimeterdämmung BA 1 circa 1.550 m² BA 2 circa 750 m²
Blitzschutz- und Erdungsanlagen BA 1 und BA 2 (Fundamenterder, Tiefenerder)
Maurerarbeiten tragende Innenwände BA 1 circa 707 m² BA 2 circa 287 m²
Maurerarbeiten nichttragende Innenwände BA 1 circa 783 m² BA 2 circa 293 m²
Verblendmauerwerk BA 1 circa 1.770 m² BA 2 circa 580 m²
Mauer Saturnstraße, Fundament 180 m²
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 11.07.2023 Bis: 30.06.2026
Beginn 1. BA: 11.07.2023, Fertigstellung 1. BA: 30.09.2024
Beginn 2. BA: 22.05.2025, Fertigstellung 2. BA: 30.06.2026
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig

- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6e714cef-7c56-4f8c-8d31-26711b18c453>

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:

- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**

24.03.2023 10:00:00

23.05.2023

- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:

<https://portal.deutsche-evergabe.de>

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch

- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**

Niedrigster Preis

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**

- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**

Vertragserfüllungsbürgschaft aft 5 v. H. der Auftragssumme

(einschließlich der Nachträge),

Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme

(einschließlich der Nachträge).

Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Gemäß VOB.

- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter – jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung

Insolvenz – jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**

Vergabekammer Rheinland

Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.:+49 2211473055

Fax:+49 2211472889

28.02.2023

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) V23/60/068 - SSB - Palas u. Kapelle - Heizungstechnik

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42659 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

SSB - Palas u. Kapelle - Heizungstechnik

Die allg. Wärmeerzeugung für das gesamte Schloss Burg soll zukünftig über zwei neue Pelletkesselanlagen und einen bestehenden Öl-Brennwertkessel sichergestellt werden. Dafür wurde vor der Sanierungsmaßnahme der bestehende Öl-Brennwertkessel demontiert, zwischengelagert und soll jetzt im Rahmen der Montagearbeiten wieder aufgebaut werden.

Der für die Anlagen erforderliche Brennstoff wird mit der Fertigstellung der Baumaßnahme in einem 60m³ unterirdischen Pelletspeicher und einem 1.500 l oberirdischen Öl-Tank zwischengelagert. Hierzu wird bereits im Rahmen der Tiefbauarbeiten der Pelletspeicher seitens Fremdgewerk montiert. Der verbleibende Öl-Tank ist dagegen als Bestandteil der Heizungsleistungen mit den Montagearbeiten auszuführen.

Das allg. Wärmeverteilnetz innerhalb der Heizungszentrale ist mittels Stahlrohren in Schweißverbindungsverfahren herzustellen. Innerhalb des Gebäudes ist das Verteilnetz dagegen aus Kupfer in Pressverbindungsverfahren auszuführen. Hierbei ist zu erwähnen, dass die Wärmeversorgung zwischen der Heizzentrale und des Schloss Burg durch das Erdreich erfolgen wird, weshalb unterhalb des Gebäudes auch die erdverlegten Wärmeversorgungsleitungen zum Einsatz kommen werden.

Als Raumheizflächen in allen Museumsbereichen wird die Fußbodenheizung zum Einsatz kommen. Hierbei sind die Raumheizflächen aufgrund von baulichen Gegebenheiten in drei verschiedenen Systemvarianten vorgesehen und sollen auch so ausgeführt werden. Alle andere Bereiche, wie Toiletten, Lagerräume oder Personalaufenthaltsbereiche einschl. Gastküche werden dagegen mit Heizkörpern versehen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 25.05.2023 Bis:

innerhalb von 429 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung fertigzustellen
- erdverlegte Heizungsleitungen bis zum 01.09.2023

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/023e9066-1a7a-48eb-aa14-4b32f405285c>

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
13.03.2023 10:00:00
12.05.2023
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft aft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge),
Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, mindestens 1.000.000€/p.a., durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MilloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Schweißzertifikat / -Nachweis, Qualifikation / Nachweis für Heizungsbau und Inbetriebnahme von Heizungsanlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

01.03.2023

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) V23/60/080 - SSB - Palas u. Kapelle - Außenputz

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42659 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
SSB - Palas u. Kapelle - Außenputz
Schloß Burg a/d Wupper wird in den kommenden Jahren umfassend saniert. Die folgenden Bauteile sind Bestandteil der Ausschreibung:
Die Leistung umfasst den Außenputz am Gebäudeteil Palas und Kapelle. Auszuführen sind Fassadenputze der Fachwerke mit Kalkputz, Flächiger Aussenputz mit 2-lagigem Kalkputz, WDVS mit Grauwacke-Verblendern ca. 15 m²
Mengen außen:
Holzfachwerk mit Kalkputz ca. 90 m²
Aussenputz flächig ca. 110 m²
WDVS ca. 15 m²
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 01.08.2023 Bis:
Die Leistung ist fertigzustellen innerhalb von 30 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cbb196cb-205e-41a4-a96b-d417911fdf8e>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:

- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
31.03.2023 10:00:00
30.05.2023
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen unter Verwendung von Kalkputz (NHL) an historischen Gebäuden, nicht älter als 5 Jahre, Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, Mindestumsatz 70.000€ pro Jahr, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

28.02.2023

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) V23/60/083 - SSB Freianlagen - Garten- u. Landschaftsbau BA1 u. BA2

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42651 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

SSB Freianlagen - Garten- u. Landschaftsbau BA1 u. BA2

Die Stadt Solingen plant die umfassende Sanierung des „Bergischen Nationaldenkmals“ Schloss Burg a/d Wupper. Die vorliegende Ausschreibung beinhaltet die Leistungen für die Umgestaltung und den Neubau der Außenanlagen in den Innenhöfen sowie die Sanierung des Schlossplatzes inkl. Nebenflächen. Entsprechend werden Leistungen des Garten- und Landschaftsbaus, des Tiefbaus sowie Zimmer- und Tischlerarbeiten behandelt. Die Gesamtmaßnahme „Sanierung Schloss Burg“ wird über zwei differente Förderkulissen finanziert (Bundesförderung und Städtebauförderung), die Arbeiten werden entsprechend in zwei Bauabschnitte gegliedert:

Förderung des Bundes, BA 1: Schlosshof, Brunnenhof, Nordterrasse

Förderung des Landes, BA 2: Schlossplatz, Zweite Feuerwehrezufahrt, Leitungsarbeiten Beleuchtung Parkplatz

Der Umgriff der Bauabschnitte 1 und 2 fasst eine Flächengröße von ca. 4.850 m², davon:

BA 1: 2.500 m²

BA 2: 2.100 m² zzgl. 250 m² Leitungsarbeiten Beleuchtung Parkplatz

Die Benennung der Gebäudeteile sowie der einzelnen Plätze und Höfe liegen einer Gebäudenomenklatur zugrunde, die auch in der vorliegenden Ausschreibung sowie in den Ausführungsunterlagen als „Bauteile“ Verwendung findet.

Bauteile der Bundesförderung (BKM) mit Bauteilnummer:

Schlosshof (20) | Brunnenhof (21) | Nordterrasse (22)

Bauteile der Landesförderung (städtebaulicher Denkmalschutz, MHKBG NRW) mit Bauteilnummer:

Schlossplatz (23) | Feuerwehrezufahrt / Zwingerhof (24) | Zweiter Rettungsweg Nordzufahrt (27)

Die zu erbringenden Leistungen beinhalten zusammengefasst:

Vorleistungen

2 Stk Werkplanung Betonsitzblöcke, Bodenplatten + Taktile Leitstreifen

100 m Baustelleinrichtung, Bauzäune

100 m² Überfahrten Stahlplatten

300 m² Temp. Baustraße, Schotter

450 m² Temp. Baustraße, Asphalt

1000 t Natursteinlieferungen abladen, transportieren, einbauen

1 Stk Herstellung Musterfläche Pflasterdecke ungebunden

1 Stk Herstellung Musterfläche Pflasterdecke teilgebunden mit Leitstreifen

1 Stk Herstellung Musterstück Blockstufe mit Markierung

1 Stk Herstellung Musterstück Ortbetonmauer mit Verblendmauerwerk

Abbrucharbeiten

1 Stk Wurzelstock roden
25 Stk div. Ausstattungsgegenstände / Einbauten
50 m schmiedeeisernen Handläufe, Zäune
4 Stk Straßen- und Hofabläufe
60 m Entwässerungsleitungen
100 m² Betonplatten + Betonpflaster
65 m div. Einfassungen
10 m Betonblockstufen
140 m³ Abbruch Beton, unbewehrt / bewehrt

Aufnahme + seidl. Lagerung

30 m³ Mauersteine Naturstein
100 m Einfassungen Naturstein
340 m² Polygonalplatten Naturstein
170 m² Pflasterflächen Naturstein
40 m Stufen Naturstein
4 Stk Besondere Ausstattungsgegenstände, div. Materialien
1 Stk Hist. Mastaufsatzleuchten

Erdarbeiten

760 m² Pflanzl. Bodendecke
1.500 m² Asphaltabbruch
520 m³ STS-Baustoffgemisch, aufnehmen + wiedereinbauen
1.540 m³ Boden/Auffüllungen lösen, laden, fördern
370 m³ Boden für Gräben lösen, laden, fördern
170 m³ Suchgräben, Querschläge und Handschachtungen
780 m³ Boden/Auffüllungen aufnehmen + verfahren

Ver- und Entsorgung

25 Stk Hof- und Straßenabläufe
10 m Entwässerungsrinnen
80 m Entwässerungsleitungen
50 m Dränleitungen
3 Stk Einbau bauseits gestellter Unterflur-Anschluss-Systeme
1.200 m Elektroerohre
400 m³ Sand Einbettung / Schotterauffüllung
100 Stk Bodeneinbautöpfe für Beleuchtung
35 Stk Lineare Beleuchtungselemente
18 Stk Mastaufsatzleuchten
5 Stk Montage Wandausleger inkl. Kernbohrung
18 Stk. Gusseisernen Schachtabdeckungen mit Wappenmotiv
1 Stk. Brunnentechnik

Befestigte Flächen

1.520 m³ Schotter- und Frostschuttschichten
310 m² Dränbetontragschicht
820 m Randeinfassungen + Läufer aus bauseits gestellter Bergischer Grauwacke
50 m Einfassungen Stahlband
70 m Einfassung Betonborde
200 m Pflasterrinnen aus bauseits gestellter Bergischer Grauwacke
2.810 m² Pflasterdecke, ungebunden aus bauseits gestellter Bergischer Grauwacke
180 m² Pflasterdecke, teilgebunden aus bauseits gestellter Bergischer Grauwacke
540 m² Pflasterdecke, gebunden aus bauseits gestellter Bergischer Grauwacke
30 m² Bodenintarsien

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
 Von: 21.08.2023 Bis: 30.08.2024
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
 Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
 Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
 Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/761fa4ab-57c0-4e4e-8ee2-c457e48571ed>
- m) **gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
 Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) **bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
 Teilnahme- oder Angebotsfrist:
 Bindefrist:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
 05.05.2023 10:00:00
 04.07.2023
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
 In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
 Deutsch
- r) **die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
 Niedrigster Preis
- s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) **gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
 Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge),
 Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).
 Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) **wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
 Gemäß VOB.
- v) **gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) **verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
 Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens 2.000.000 €/p.a., durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) **Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
 Vergabekammer Rheinland
 Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
 Zeughausstraße 2-10
 50667 Köln
 Tel.:+49 2211473055
 Fax:+49 2211472889

03.03.2023

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) V23/60/085 - SSB Freianlagen - Schlosserarbeiten BA1 u. BA2

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42659 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

SSB Freianlagen - Schlosserarbeiten BA1 u. BA2

Die Stadt Solingen plant die umfassende Sanierung des „Bergischen Nationaldenkmals“ Schloss Burg a/d Wupper. Die vorliegende Ausschreibung beinhaltet die Leistungen für Metallbau- und Schlosserarbeiten in den Außenanlagen der Innenhöfen sowie auf dem Schlossplatz. Die Gesamtmaßnahme „Sanierung Schloss Burg“ wird über zwei differente Förderkulissen finanziert (Bundesförderung und Städtebauförderung), die Arbeiten werden entsprechend in zwei Bauabschnitte gegliedert:

Förderung des Bundes, BA 1: Schlosshof, Brunnenhof, Nordterrasse

Förderung des Landes, BA 2: Schlossplatz, Zweiter Rettungsweg via Nordzufahrt

Die Benennung der Gebäudeteile sowie der einzelnen Plätze und Höfe liegen einer Gebäudenomenklatur zugrunde, die auch in der vorliegenden Ausschreibung sowie in den Ausführungsunterlagen als „Bauteile“ Verwendung findet.

Bauteile der Bundesförderung (BKM) mit Bauteilnummer:

Schlosshof (20) | Brunnenhof (21) | Nordterrasse (22)

Bauteile der Landesförderung (städtebaulicher Denkmalschutz, MHKBG NRW) mit Bauteilnummer:

Schlossplatz (23) | Zweiter Rettungsweg Nordzufahrt (27)

Die zu erbringenden Leistungen beinhalten zusammengefasst:

Vorleistungen

Werkplanung einschl. Statik für alle Handläufe

Werkplanung einschl. Statik für einen „Himmelspiegel“

Werkplanung einschl. Statik für einen Rosenbogen

Werkplanung einschl. Statik für die Abdeckung eines Klimagerätes

Ausstattungsgegenstände

14 Stk. Handläufe Stahlhohlraumprofil, Längen bis 6.900 mm nasslackiert, inkl. Montage linearer Einbauleuchten

5 Stk Fußabtritt-/ Abstreifrost, Schmiedeeisen L/B/H bis 2.900/400/200mm

2 Stk. Abdeckungen für Bodeneinbauleuchten

1 Stk. Himmelspiegel ø 2.500 mm aus hochglanzpoliertem Edelstahl

1 Stk. Rosenbogen, Höhe/Durchgangsbreite 3.500/4.150mm

1 Stk. Abdeckung für ein Klimagerät

Die Umbaumaßnahme findet im laufenden Museumsbetrieb statt! Hieraus resultierende Erschwernisse und Abhängigkeiten sowie die Abstimmungen zwischen den unterschiedlichen Gewerken untereinander sind zu berücksichtigen.

Folgende Ausschreibungen werden parallel veröffentlicht:

- Freianlagen LV 01 Garten- und Landschaftsbauarbeiten für den BA 1 + 2

- Freianlagen LV 02 Metallbau- und Schlosserarbeiten für den BA 1 + 2

Für die Metallbau- und Schlosserarbeiten (LV 02) sind Vorleistungen des AN Garten- und Landschaftsbau (LV01) erforderlich. Entsprechende Leistungen sind in den Positionen beschrieben.

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 06.11.2023 Bis: 30.08.2024
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/231ed718-4a70-4715-aa76-e9fcea9b23b1>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
05.05.2023 10:00:00
04.07.2023
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, Mindeumsatz 200.000€ p/a, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 27.02.2023
Verfahren: V23/90-42/076 - 100G-Ring
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

100G-Ring
Lieferung, Installation, Konfiguration, Inbetriebnahme und Test von Netzkomponenten zum Aufbau eines Rings mit der Übertragungsrate 100 Gbit/s sowie anschließender Wartung/Supportleistung mit einer Laufzeit von fünf Jahren ab Inbetriebnahme.
Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: 31.03.2023 Bis:
Unverzüglich nach Auftragsvergabe
Die Support/Wartungsleistung startet nach erfolgter Inbetriebnahme mit einer Laufzeit von 5 Jahren.
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ff76e19e-7044-4fa3-a203-b9ba506f58ee>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 31.03.2023 10:00:00
Bindefrist: 30.05.2023 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Der Bieter weist Qualifizierung im Support durch Zertifizierung nach ISO 9001 nach. Dies dient zur nachweislichen Sicherstellung der im LV unter 3.3 „Service“ genannten Anforderungen. Der entsprechende Nachweis ist als Anlage zum Angebot hochzuladen. Zur Sicherstellung der Supportleistungen gemäß Leistungsbeschreibung erklärt der Bieter, dass hierfür mindestens fünf Mitarbeiter im Support zur Verfügung stehen. Der Nachweis hierzu wird als Eigenerklärung zum Angebot hochgeladen. Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Niedrigster Preis